



projekt „rock“

Seit September 2004 wird auch in den Ausbildungsberufen Maßschneider, Modenäher und Modeschneider der Lehrplan in Lernfelder gegliedert. Innerhalb dieser Lernfelder entwerfen Schüler/innen im ersten Ausbildungsjahr im Rahmen eines Projektes ein Rockmodell nach ihren eigenen Vorstellungen. Um dieses Ziel umsetzen zu können, wird zunächst ein Rockgrundschnitt jeweils im Maßstab 1:1 und 1:4 konstruiert. Dieser kann dann von der/dem Schüler/in ihren/seinen Wünschen entsprechend verändert werden, d.h. aus einem einfachen geraden Rock können die unterschiedlichsten Modelle entworfen werden. Der erste Schritt ist der Entwurf einer Modezeichnung zur Konkretisierung der Idee. Um schnitttechnische Details erkennbar zu machen,

wird daraufhin eine Modeskizze mit Vorder- und Rückansicht gezeichnet. Hinzugefügt wird eine Modellbeschreibung mit Stoffproben und entsprechender Pflegekennzeichnung sowie die Teilleiste mit dem erforderlichen Materialbedarf für das vorgesehene Modell. Das Schnittlagenbild wird im Maßstab 1:4 dargestellt. Zuletzt ist ein Arbeitsplan zu erstellen, auf dem erkennbar ist, welche Arbeitsgänge mit welchem Betriebsmittel (welche Nähmaschine oder evtl. per Hand) in welcher Zeit durchgeführt werden müssen, um die Wirtschaftlichkeit zu ermitteln.

Zur Verdeutlichung der Zielsetzung folgen nun Ausschnitte aus der Projektmappe „Rock“ von Katharina Adda (T2DS1).

Scw

